

**Kurzmitteilungen:**

Der Schwimmpfarn *Azolla filiculoides* LAM. /  
*A. caroliniana* WILLD. und sein Bewohner  
*Stenopelmus rufinasus* GYLL. (Curculionidae, Coleoptera)  
aus dem Münsterland

Bei einer Exkursion am 18.04.2008 in Hohenholte (Gemeinde Havixbeck, Kreis Coesfeld), TK 25 Nr.: 4010/2.2, fiel auf den Resten der ehemaligen Stiftsgräfte eine rote Schwimmpflanzendecke auf.

Bei näherer Betrachtung entpuppte sich die Pflanze als *Azolla filiculoides* / *A. caroliniana* (Die Artzugehörigkeit der westfälischen Pflanzen ist noch nicht endgültig geklärt bzw. wird noch diskutiert). Weitere Begehungen am 8. und 9. Mai 2008 erbrachten zusätzlich den Nachweis von *Stenopelmus rufinasus*, einem Rüsselkäfer der monophag auf *Azolla*-Arten lebt. Der Käfer war keineswegs als selten anzusprechen. In manchen Pflanzen befanden sich sogar zwei Käfer.

Anschrift des Verfassers:

Heinz Otto Rehage, Rinkerodeweg 31, 48163 Münster

-----  
*Thamiocolus sahlbergi* (SAHLB.)  
neu für Westfalen (Coleoptera, Curculionidae)

In einer Bodenfalle am Rande einer unbeweideten, feuchten Grünlandfläche im NSG Recker Moor (Krs. Steinfurt, MTB 3612/2) wurde am 18.4.2007 ein Exemplar von *Thamiocolus sahlbergi* gefangen (t. P. Sprick). Dies ist der dritte Fundort der Art in Deutschland (Sprick mdl.), die beiden anderen sind Huntlosen bei Oldenburg 1907 und Pimpinellenberg bei Oderberg/Ost-Brandenburg 1926. Die Art ist in Nord-europa und Sibirien verbreitet und scheint feuchte, vielleicht auch kühle Habitats zu besiedeln. Als Entwicklungspflanzen werden *Lamium album* und *L. galeobdolon* angegeben, an der Fundstelle unseres Tiere stand *L. album*. „Diese äußerst seltene Art kann nur durch Zufall gefunden werden“ (DIECKMANN 1972).

Literatur:

DIECKMANN, L. (1972): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Coleoptera – Curculionidae: Ceutorhynchinae. – Beitr. Ent. 22: 3-128.

Anschrift der Verfasser:

Heinz Otto Rehage, Rinkerodeweg 31, 48163 Münster

Dr. Heinrich Terlutter, LWL-Museum für Naturkunde, Sentruper Str. 285,